

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EC) No 1907/2006

Soft Care Des E Spray H5

Überarbeitet am: 2025-10-29 Version: 03.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Soft Care Des E Spray H5

UFI: K973-X0RQ-A00X-9434

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktverwendung:

Händedesinfektion. zur Hautdesinfektion

Verwendungen, von denen abgeraten

Nur für gewerbliche Anwendung. Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

wird:

SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern:

AISE_SWED_PW_19_1

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, De Corridor 4, 3621ZB Breukelen [Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht], The Netherlands

Auskunftgebender Bereich

Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG

Mallaustr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0

E-mail: vpr.de@solenis.com

1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:

Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 00

Für technische Auskünfte bei Produkthavarien:

24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,

Tel: 0621-60 4 33 33

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 (H225) Augenreizung, Kategorie 2 (H319)

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Gefahr.

Gefahrenhinweise:

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise:

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P235 - Kühl halten.

P403 + P233 - Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH	Kennzeichnung	Hinweis	Gewichtspro
			Nummer		е	zent
Ethanol	200-578-6	64-17-5		Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 (H225) Augenreizung, Kategorie 2 (H319)		50-75
2-Propanol	200-661-7	67-63-0	8-25	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 (H225) Spezifische Zielorgantoxizität - Einmalige Exposition, Kategorie 3 (H336) Augenreizung, Kategorie 2 (H319)		3-10
Glycerol	200-289-5	56-81-5	01-211947198 7-18	Nicht eingestuft		1-3

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

ATE, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 aufgeführt.

[6] Ausnahme: Biozidprodukten. Siehe Artikel 15(2) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen...

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser waschen. Alle kontaminierten

Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen

Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt: Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei

anhaltender Reizung medizinischen Rat einholen.

Verschlucken: Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den

Mund einflößen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Eigenschutz des Ersthelfers: Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch. **Hautkontakt:** Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

Augenkontakt: Verursacht starke Reizungen.

Verschlucken: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Alle Zündquellen abschalten. Den Bereich belüften. Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

6.2 Umweltmassnahmen

Mit reichlich Wasser verdünnen. Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Große Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel, Lüftungsanlagen oder Beleuchtungsanlagen verwenden. Funkenarmes Werkzeug verwenden.

Massnahmen erfoderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Berührung mit den Augen vermeiden. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2, Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren. Nicht gefrieren lassen. Kühl halten. Von Hitze und direktem Sonnenlicht fernhalten. Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

Seveso - Untere Tier-Anforderungen (Tonnen): 5000 Seveso - Obere Tier-Anforderungen (Tonnen): 50000

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Inhaltsstoffe	langfristiger Wert (AGW)	kurzfristiger Wert
Ethanol	200 ppm 380 mg/m ³	
2-Propanol	200 ppm 500 mg/m ³	
Glycerol	200 mg/m ³	

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and **PNEC** Werte

Exposition am Menschen

DNEL/DMEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

li li	nhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
	Ethanol	-	-	-	87
	2-Propanol	-	-	-	26
	Glycerol	-		-	229

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Ethanol	-	-	-	343
2-Propanol	-	-	-	888
Glycerol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	-

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Ethanol	-	-	-	206
2-Propanol	-	-	-	319

Glycerol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	-

DNEL/DMEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Ethanol	1900	-	-	950
2-Propanol	-	-	-	500
Glycerol	-	-	56	56

DNEL/DMEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Ethanol	950	-	-	114
2-Propanol	-	-	-	89
Glycerol	-	-	=	33

Umweltexposition

Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Ethanol	0.96	0.79	2.75	580
2-Propanol	140.9	140.9	140.9	2251
Glycerol	0.885	0.0885	8.85	1000

Umweltexposition - PNEC, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m³)
Ethanol	3.6	2.9	0.63	-
2-Propanol	552	552	28	-
Glycerol	3.3	0.33	0.141	=

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem <u>unverdünnten</u> Produkt:

Angemessene technische Kontrollen: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Angemessene organisatorische Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Kontrolle:

REACH-Anwendungsszenarien für das unverdünnte Produkt:

	SWED - Sektorspezifische	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
	Belastung von			, ,	
	Arbeitnehmern				
Handdesinfektionsmittel	AISE_SWED_PW_19_1	PW	PROC 19	480	ERC8a
Manuelle Anwendung					

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Handschutz: Nicht zutreffend

Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. **Atemschutz:** Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit Farbe: Klar , Farblos Geruch: Produktspezifisch Geruchsschwelle: Nicht zutreffend

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes. Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Ethanol	78.4	Keine Methode angegeben	
2-Propanol	82	Keine Methode angegeben	1013
Glycerol	290	Keine Methode angegeben	1013

Methode / Bemerkung

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

Entzündbarkeit (flüssig): Entzündlich.

Flammpunkt (°C): < 21 °C

Unterhaltung der Verbrennung: Das Produkt unterhält die Verbrennung

(UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)

Untere und obere Explosions-/Entzündbarkeitsgrenze (%): Nicht bestimmt

geschlossener Tiegel

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Unterer Grenzwert (% vol)	Oberer Grenzwert (% vol)
2-Propanol	2	13
Glycerol	2.7	19

Methode / Bemerkung

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend. **pH-Wert:** ≈ 7 (Pur)

Viskosität, kinematisch: Nicht bestimmt

Löslicheit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

ISO 4316

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Ethanol	Keine Daten verfügbar		
2-Propanol	Löslich	Keine Methode angegeben	
Glycerol	500	Keine Methode	20

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Methode / Bemerkung

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Dampfdruck

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Ethanol	5800	Keine Methode angegeben	
2-Propanol	4200	Keine Methode angegeben	20
Glycerol	< 1	Keine Methode angegeben	20

 Methode / Bemerkung

 Relative Dichte: ≈ 0.86 (20 °C)
 OECD 109 (EU A.3)

Relative Dampfdichte: Keine Daten verfügbar. **Partikeleigenschaften:** Keine Daten verfügbar.

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen Explosionsgefahr: Nicht explosiv. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige

Gemische bilden.

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd.

Metallkorrosiv: Nicht korrosiv.

9.2 Weitere Informationen

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Daten der Mischung: .

Zutreffende berechnete ATE(s):

ATE - Oral (mg/kg) >2000

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

Akute Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)	ATE Oral (mg/kg)
Ethanol	LD 50	5000	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		Nicht bestimmt
2-Propanol	LD 50	5840	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		5840
Glycerol	LD 50	12600	Maus	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art:	Methode	Exposition	
		(mg/kg)			szeit (h)	(mg/kg)
Ethanol	LD 50	> 10000	Kaninchen	OECD 402 (EU B.3)		Nicht bestimmt
2-Propanol	LD 50	> 2000	Kaninchen	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt
Glycerol	LD 50	> 10000	Kaninchen	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Ethanol	LC 50	> 1800	Ratte	Kein richtlinienkonformer Test	4
2-Propanol	LC 50	> 25 (Dampf)	Ratte	OECD 403 (EU B.2)	6
Glycerol		> 2.75	Ratte	Beweiskraft der Daten	4 Hrs.

Akute Inhalationstoxizität, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	ATE - Einatmen, Staub (mg/l)	ATE - Einatmen, Nebel (mg/l)	ATE - Einatmen, Dämpf (mg/l)	ATE - Einatmen, Gas (mg/l)
Ethanol	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
2-Propanol	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
Glycerol	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt

Reiz- und Ätzwirkung

Tiduti Cizurig und 7 (izwirkung				
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Ethanol	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	

2-Propanol	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Glycerol	Nicht reizend		OECD 404 (EU B.4)	

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Ethanol	Reizend	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
2-Propanol	Reizend	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Glycerol	Nicht ätzend oder reizend		Keine Methode angegeben	

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Ethanol	Keine Daten			
	verfügbar			
2-Propanol	Keine Daten			
·	verfügbar			
Glycerol	Keine Daten			
·	verfügbar			

Sensibilisierung Sensibilisierung bei Hautkontakt

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Ethanol	Nicht			
	sensibilisierend			
2-Propanol	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend	en	Buehler test	
Glycerol	Nicht	Mensch	Wiederholter Test am	
	sensibilisierend		menschlichen	
			Hautmodell	

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Ethanol	Keine Daten			
	verfügbar			
2-Propanol	Keine Daten			
	verfügbar			
Glycerol	Keine Daten			
·	verfügbar			

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität) Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Ethanol	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
2-Propanol	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse		Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12)
Glycerol	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13)	Keine Daten verfügbar	

Karzinogenität

 tarzinogenitat	
Inhaltsstoffe	Effekt
Ethanol	Keine Daten verfügbar.
2-Propanol	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
Glycerol	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert	Die Art	Methode	Expositionsz	Bemerkungen und andere
			(mg/kg bw/d)			eit	berichtete Effekte
Ethanol			Keine Daten				
			verfügbar				
2-Propanol			Keine Daten				
·			verfügbar				
Glycerol			Keine Daten				Nicht toxisch für die
- 			verfügbar				Fortpflanzung

Toxizität bei wiederholter Aufnahme Subakute oder subchronische orale Toxizität

Subakute oder Subcritoriische ofale Toxizitat						
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art:	Methode	Exposition	Spezifische Effekte und
		(mg/kg bw/d)			szeit (Tage)	betroffene Organe
Ethanol		Keine Daten				
		verfügbar				
2-Propanol		Keine Daten				

	verfügbar		
Glycerol	Keine Daten		
	verfügbar		

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art:	Exposition	•
		(mg/kg bw/d)		szeit (Tage)	betroffene Organe
Ethanol		Keine Daten			
		verfügbar			
2-Propanol		Keine Daten			
		verfügbar			
Glycerol		Keine Daten			
		verfügbar			

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Exposition szeit (Tage)	
Ethanol		Keine Daten verfügbar			
2-Propanol		Keine Daten verfügbar			
Glycerol		Keine Daten verfügbar			

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Exposition spfad	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Exposition szeit (Tage)	•	Bemerkung
Ethanol	1	Keine Daten verfügbar				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar				
Glycerol		Keine Daten verfügbar				

STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€	
Ethanol	Keine Daten verfügbar	
2-Propanol	Zentralnervensystem	
Glycerol	Keine Daten verfügbar	

STOT - wiederholte Exposition

101 Wilderholte Expedition			
Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ		
Ethanol	Keine Daten verfügbar		
2-Propanol	Keine Daten verfügbar		
Glycerol	Keine Daten verfügbar		

Aspiratiosgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschadiliche Eigenschaften - Humandaten, sofern Verfugbar:					
Inhaltsstoffe	Effekt				
Ethanol	Keine Daten verfügbar.				
2-Propanol	Keine Daten verfügbar.				
Glycerol	Keine Daten verfügbar.				

11.2.2 Weitere Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Ethanol	LC 50	8150	Alburnus alburnus	Methode nicht bekannt	96
2-Propanol	LC 50	> 100	Pimephales promelas	Methode nicht bekannt	48
Glycerol	LC 50	54000	Oncorhynchus mykiss	Methode nicht bekannt	96

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere Dauer der Inhaltsstoffe Endpunkt Methode Wert Art Einwirkung (mg/l) (h) Ethanol EC 50 5012 Daphnia Methode nicht bekannt 48 magna Straus EC 50 Daphnia 48 2-Propanol > 100 Methode nicht bekannt

Glycerol EC 50 > 10000 Daphnia magna Straus

CHOCK STRAIN Methode nicht bekannt 24

Methode nicht bekannt 24

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen Inhaltsstoffe Endpunkt. Wert Art Methode Dauer der Einwirkung (mg/l) (h) Ethanol EC 50 675 Scenedesmus Methode nicht bekannt 72 quadricauda Nicht spezifiziert 2-Propanol EC 50 > 100 Scenedesmus Methode nicht bekannt 72 quadricauda Glycerol 2900

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere Inhaltsstoffe Endpunkt Wert Art Methode Dauer der Einwirkung (mg/l) (Tage) Ethanol Keine Daten verfügbar. 2-Propanol Keine Daten verfügbar. Glycerol Keine Daten verfügbar.

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien Dauer der Endpunkt Wert Inoculum Methode Inhaltsstoffe (mg/l) 6500 Einwirkung Ethanol EC₀ Pseudomonas Methode nicht bekannt 16 Stunde(n) EC 50 > 1000 2-Propanol Aktivschlamm Methode nicht bekannt Glycerol EC 50 > 10000 Methode nicht bekannt Pseudomonas 16 Stunde(n)

Aquatische Langzeittoxizität

Aquatische Langzeittoxizität - Fisch						
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/l)			Einwirkung	
Ethanol		Keine Daten				
		verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten				
		verfügbar.				
Glycerol		Keine Daten				
		verfügbar	l		l	

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere Inhaltsstoffe Endpunkt Wert Art Methode Dauer der Beobachtete Auswirkungen (mg/l) Einwirkung Ethanol Keine Daten verfügbar. 2-Propanol Keine Daten verfügbar. Glycerol Keine Daten verfügbar.

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw	Art	Methode	Aussetzun	Beobachtete Auswirkungen
		sediment)			g (Tage)	
Ethanol		Keine Daten				
		verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten				
		verfügbar.				
Glycerol		Keine Daten				
		verfügbar.				

Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Terrestriserie Toxizitat Trianzeri, solem Vomanaen.						
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw			Einwirkung	
		soil)			(Tage)	
2-Propanol		Keine Daten				
		verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Nutzinsekten, sofern vorhanden:

_	refrestrische Toxizitat - Nutzinsekten, soleni Vonlanden.						
ı	Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der	Beobachtete Auswirkungen
			(mg/kg dw			Einwirkung	
			soil)			(Tage)	
ı	2-Propanol		Keine Daten				
			verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

Torrodition Toxiziat Bodonbartonon, dolon Yomandon.							
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode		Beobachtete Auswirkungen	
		(mg/kg dw			Einwirkung		
		soil)			(Tage)		
2-Propanol		Keine Daten					
		verfügbar.					

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotischer Abbau

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Halbwertszeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
2-Propanol	Keine Daten verfügbar.			

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Halbwertszeit in süßwasser	Methode	Auswertung	Bemerkung
2-Propanol	Keine Daten verfügbar.			

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

TIDIOTIOCITO TIDDAGDATION					
Inhaltsstoffe	Тур	Halbwertzeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
2-Propanol		Keine Daten			
		verfügbar			

Biologischer Abbau

eichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingunge

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Ethanol	Aktivschlamm, aerob	Sauerstoffzehrung	> 60% in 10 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
2-Propanol			95 % in 21 Tag(e)	OECD 301E	Leicht biologisch abbaubar
Glycerol			60% in 28 Tag(e)	Methode nicht bekannt	Leicht biologisch abbaubar

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
2-Propanol					Keine Daten verfügbar.

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
2-Propanol					Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
Ethanol	-0.31	Beweiskraft der Daten	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
2-Propanol	0.05	OECD 107	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Glycerol	-1.76	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
innaitsstone	wert	Spezies	Methode	Auswertung	bemerkung
Ethanol	0.5		Beweiskraft der	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
			Daten		
2-Propanol	Keine Daten				
	verfügbar.				
Glycerol	Keine Daten				
	verfügbar.				

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeff izient Log Koc	Desorptionskoeff izient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment -Typ	Auswertung
Ethanol	Keine Daten verfügbar.				
2-Propanol	Keine Daten verfügbar.				Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich
Glycerol	Keine Daten verfügbar.				Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich

12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Auswirkungen auf die Umwelt, sofern verfügbar:

Inhaltsstoffe	 Effekt
Ethanol	Keine Daten verfügbar.
2-Propanol	Keine Daten verfügbar.
Glycerol	Keine Daten verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in

Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

Europäischer Abfallkatalog: 20 01 29* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

Leere Verpackung

Empfehlung: Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel: Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer: 1170

14.2 UN-Versandbezeichnung

Ethanol, Lösung (Ethylalkohol, Lösung) Ethanol solution (ethyl alcohol solution)

14.3 Transportklasse(n):

Transportgefahrenklasse (und Nebenklassen): 3

14.4 Verpackungsgruppe: II 14.5 Umweltgefahren:

Umweltgefährlich: Nein Meeresschadstoff: Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine bekannt.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten: Das Produkt wird nicht im Tankschiff transportiert.

Weitere relevante Informationen:

ADR

Klassifizierungscode: F1

Tunnelbeschränkungscode: (D/E)

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 33

IMO/IMDG

EmS: F-E, S-D

Das Produkt wurde eingestuft, gekennzeichnet und in Übereinstimmung mit den Vorschriften des ADR und den Bestimmungen des IMDG

Die Transportvorschriften beinhalten besondere Anforderungen an bestimmte Klassen von Gefahrgütern, die in begrenzten Mengen verpackt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen:

- · Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 REACH
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 CLP
- Verordnung (EU) No 528/2012 zu Biozidprodukten
- Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission
- endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen

 Übereinkommen bezüglich der Internationalen Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)

 Gefahrgutvorschriften für die Internationale Seeschifffahrt (IMDG)

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

Seveso - Einstufung: P5c - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Nationale Vorschriften:

· Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Leichtentzündlich

Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 3: Entzündbare Flüssigkeiten

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS): schwach wassergefährdende Stoffe.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

SDB-Code: MSDS6997 Version: 03.0 Überarbeitet am: 2025-10-29

Grund der Überarbeitung:Form gemäss Änderung 2020/878, Anhang II der Verordnung (EC) No. 1907/2006, Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, 2, 4, 6, 7, 16

Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008. Wenn für bestimmte Einstufungen Daten über das Gemisch verfügbar sind oder zum Beispiel Überbrückungsprinzipien oder die Beweiskraft der Daten für die Einstufung verwendet werden können, wird dies in den entsprechenden Abschnitten des Sicherheitsdatenblatts angegeben. Siehe Abschnitt 9 für physikalisch-chemische Eigenschaften, Abschnitt 11 für toxikologische Informationen und Abschnitt 12 für ökologische Informationen.

Abkürzungen und Akronyme:

- AISE Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
 ATE Schätzung der akuten Toxizität

- DNEL Derived No Effect Level.
 EC50 effektive Konzentration, 50%
- ERC Umweltfreisetzungskategorien EUH CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- LC50 letale Konzentration, 50%
- LCS Lebenszyklusstadium
- LD50 letale Dosis, 50%
- · NOAEL Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
- NOEL Dosis ohne beobachtbare Wirkung
- OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

- PBT Persistant, Bioaccumulative and Toxic.
 PNEC Predicted No Effect Concentration.
 PROC Verfahrenskategorien
 REACH number REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB very Persistent very bioaccumulative
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Ende des Sicherheitsdatenblatts